



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

berlinovo errichtet bis 2025/2026 rund 6.000 Wohnplätze für Studierende

12.07.2022 Fachinformation

Von der Baustelle zum vollvermieteten Apartmenthaus: berlinovo stellt zwei weitere Apartmentanlagen für Studierende in Oberschöneweide vor. Die Geschäftsführung der berlinovo, Alf Aleithe und Silke Andresen-Kienz, hat am 12. Juli 2022 gemeinsam mit der Regierenden Bürgermeisterin von Berlin, Franziska Giffey, und dem Präsidenten der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin, Prof. Dr.-Ing. Carsten Busch, in Oberschöneweide den Startschuss für eine neue Wohnanlage für Studierende (Ostendstraße 19, 12459 Berlin-Treptow/Köpenick) gegeben und ein benachbartes Apartmenthaus für Studierende vorgestellt, das bereits realisiert und vollständig vermietet ist (Plönzeile 27/29, 12459 Berlin-Treptow/Köpenick). Unter dem Motto "Bildung braucht Wohnraum: Hier lebt Berlins Zukunft" wird die berlinovo in Berlin bis 2025/2026 rund 6.000 Wohnplätze für Studierende errichten.

Dazu gehören auch 1.200 Wohnplätze für Studierende rund um den Campus Wilhelminenhof der HTW Berlin.

Auf dem rund 5.400 m² großen Eckgrundstück in der Ostendstraße 19 entstehen in modularer Bauweise 445 vollausgestattete Apartments mit eigenem Bad und Pantryküche für Studierende. Der Innenhofbereich bildet eine Verbindung ins Grüne und bietet verschiedene Sitzmöglichkeiten und Outdoor-Sportflächen mit Tischtennisplatten und Boule-Platz. Eine Lobby mit Gemeinschaftsflächen inklusive Learning- und Washing-Lounge runden das Angebot an Gemeinschaftseinrichtungen ab. Die schlüsselfertige Übergabe ist für das Frühjahr 2024 geplant.

Die beiden Apartmentgebäude in der Plönzeile 27/29 wurden nach 12-monatiger Bauzeit im April 2022 in Betrieb genommen. Die 216 vollmöblierten Apartments mit rund 20 m² sind alle mit einer Küche, einem eigenen Bad, Möbeln und Highspeed Internet ausgestattet und werden an Studierende aus aller Welt ab 390 € brutto warm pro Monat vermietet. Die vollvermietete Apartmentanlage verfügt zusätzlich über eine großzügige Freizeitanlage (Fitness, Gemeinschaftsküche, zwei Lernräume, Fahrradraum).

Alf Aleithe, Geschäftsführer der berlinovo: „Berlin ist der Sehnsuchtsort der Jugend der Welt. Das bedeutet aber auch, dass insbesondere die Nachfrage von Studierenden nach preiswertem Wohnraum weiterhin hoch ist. Als städtisches Unternehmen gehört es zu unserem Auftrag, hier innovative Lösungsansätze zu entwickeln. Nach der erfolgreichen Umsetzung der ersten Projekte will die berlinovo bis 2025/2026 rund 6.000 Wohnplätze für Studierende errichten. Um dieses anspruchsvolle Ziel zu erreichen, setzt die berlinovo neben dem eigenen Neubau auch auf den Erwerb von Projektentwicklungen. Zwei positive Beispiele dafür sind der Erwerb der Projektentwicklung in der Ostendstraße 19 und in der Plönzeile 27/29 hier in Berlin-Oberschöneweide. Unser Dank gilt daher unseren Projektbeteiligten, die uns mit großem Engagement und Einsatz dabei unterstützen, unser ambitioniertes Ziel zu erreichen.“

Franziska Giffey, Regierende Bürgermeisterin von Berlin: „In unserer Stadt studieren mehr als 200.000 junge Menschen – sie kommen aus Deutschland und der ganzen Welt nach Berlin, um hier zu leben und zu lernen. Sie brauchen jetzt und auch künftig bezahlbare Wohnungen mit einer guten Infrastruktur, Anbindung und in der Nähe ihrer Hochschulen. Deshalb ist es wichtig, dass die landeseigenen Wohnungsunternehmen Angebote für junge Menschen schaffen, die es auf dem Berliner Mietmarkt schwer haben. Die berlinovo leistet auch mit den beiden Bauprojekten in der Ostendstraße und in der Plönzeile einen wichtigen Beitrag für bezahlbares Wohnen und Neubau in unserer Stadt.“

Prof. Dr.-Ing. Carsten Busch, Präsidenten der Hochschule für Technik und Wirtschaft: „Die HTW Berlin will am Zukunftsort Oberschöneweide weiter wachsen. Wir wollen an der Spree unsere beiden Standorte Treskowallee und Wilhelminenhof zusammen-führen. Konkret bedeutet das ein Wachstum von 10.000 auf bis zu 14.000 Studierende in Oberschöneweide. Eine ganz wesentliche Voraussetzung dafür ist bezahlbarer Wohnraum für Studierende. Ich freue mich sehr, dass die HTW Berlin und die berlinovo hier so gut zusammenarbeiten. Wir tragen als öffentliche Institutionen eine besondere Verantwortung und nehmen diese wahr. Ein weiteres Beispiel ist das Kooperationsprojekt „New Living / New Learning — Studentisches Leben und Lernen der Zukunft“ ab Oktober, bei dem Studierende mit Unterstützung von berlinovo Ideen für das Wohnen der Zukunft entwickeln werden.“

Dr. Frank Pfirsching (Studentkompanie), Alf Aleithe (Geschäftsführung berlinovo), Franziska Giffey (Regierende Bürgermeisterin von Berlin), Silke Andresen-Kienz (Geschäftsführung berlinovo), Alexander Heinzmann (Sprecher der Geschäftsführung BPD), Bernd Lechner (Geschäftsführer Lechner Group GmbH), Prof. Dr.-Ing. Carsten Busch (Präsident der HTW (Hochschule für Technik und Wirtschaft)); Copyright: berlinovo



<https://bbu.de/beitraege/berlinovo-errichtet-bis-20252026-rund-6000-wohnplaetze-fuer-studierende>